



Der Berufsverband
für Trainer, Berater
und Coaches

News & Facts

BDVT-Interviewreihe

Persönlichkeits-Tools im Fokus – Das Institut für Persönlichkeit interviewt!

Heute: Jos Donners, Kernquadrat

Institut für Persönlichkeit: Welchen Aspekt der Persönlichkeit bzw. welche Persönlichkeitsfacette analysiert Ihr Tool?

Jos Donners: Mit dem Kernquadrat „ent-decken“ Sie den Kern Ihrer Persönlichkeit. Als humorige, bildliche Analogie können Sie sich dieses Ent-decken Ihrer Persönlichkeit wie das Pelln einer Zwiebel vorstellen: Sie entfernen Lage für Lage und gelangen letztendlich zum Kern. Gleichzeitig können Sie Ihre Glaubenssätze überprüfen, sowie Ihre Mission, Ihre Kompetenzen und letztendlich Ihr Verhalten daraufhin analysieren, ob all dies mit Ihrem Kern harmonisiert.

Institut für Persönlichkeit: Was weiß der Mensch nach der Analyse, was ihm vorher nicht so bewusst war?

Jos Donners: Der Anwender lernt sich selber besser kennen. Ihm wird deutlicher, aus welchen Erfahrungen in der Vergangenheit heraus seine aktuellen Glaubenssätze und sein gegenwärtiges Verhalten resultieren. Ein Beispiel aus unserem Führungskompetenz-Entwicklungsprogramm: Auf die Frage hin, was sie denn wichtig im Umgang mit Menschen findet, antwortet die Abteilungsleiterin, dass Höflichkeit immer eine Voraussetzung in der Kommunikation sein müsse. Sie selbst ist aber nicht glücklich mit ihrer Kommunikation und hat das Gefühl, dass ihre Mitarbeiter sie nicht ernst nehmen. Nachdem sie gemeinsam mit anderen Führungskräften ihre Glaubenssätze („Man muss immer höflich sein“) und Verhaltensweisen überprüft und diese mit vorherigen Aussagen abgeglichen hat, fällt ihr auf, dass diese nicht miteinander harmonisieren.

Die Antwort auf die Frage des Trainers, was sie denn jetzt mehr verabscheue, ‚Schleimerei‘ (ein mögliches Zuviel von Höflichkeit) oder verletzendes Verhalten (ein mögliches Zuviel von Direktheit und Klarheit), sagt sie ganz spontan, dass sie ‚Schleimerei‘ absolut verabscheue. Auf die Frage hin, was eher ihrem Kern entspräche – Höflichkeit oder Direktheit – überlegt sie einige Minuten und sagt dann: „Direktheit! Das bin eigentlich ich, aber das bin ich gegenüber meinen Mitarbeitern nie gewesen! Darum nehmen sie mich nicht ernst! Ich sage nicht, was Sache ist!“

Diese Erkenntnis, von ihrem Kern aus geäußert, bewirkt nun, dass die Führungskraft ihre Glaubenssätze und Verhaltensweisen unter die Lupe nimmt und erkennt, dass sie nicht authentisch gewesen ist. Von nun an strebte sie danach, Direktheit und Klarheit mit Höflichkeit zu kombinieren – mit Erfolg, wie sie sechs Wochen später beim Review-Training erzählt: „Meine Mitarbeiter sind viel zufriedener, denn vorher habe ich nie klar gesagt, was ich von ihnen erwarte und bin dann ausgerastet, wenn etwas nicht erledigt war.“



Der Berufsverband
für Trainer, Berater
und Coaches

News & Facts

Welche sind die drei größten Bereiche, in denen Ihr Tool am erfolgreichsten anzuwenden ist und warum?

Jos Donners:

1. *Die Führungsebene*

Gerade Führungskräfte haben die Herausforderung, sich selbst und ihr Verhalten anderen gegenüber kontinuierlich zu reflektieren, um sich ständig weiter zu entwickeln. Das Kernquadrat hilft der Führungskraft, ihre Kompetenzen situationsbezogen und kontinuierlich zu erweitern.

2. *Die Teamentwicklung*

Gute Teams bestehen aus Mitgliedern mit verschiedenen gelagerten persönlichen Kompetenzen. Mit dem Kernquadrat können die Team-Mitglieder erarbeiten, wie sie Synergien schaffen können, die jedem Einzelnen und dem ganzen Team nützen.

3. *Coaching und Training*

Es ist wichtig, nachzuvollziehen, warum Trainees bestimmte Entscheidungen treffen. Das Kernquadrat ermöglicht hier außerdem, Trainees und Coaches anzuleiten, sich selbst besser zu verstehen und persönliche Qualitäten in gute Balance zu bringen.

Institut für Persönlichkeit: Jeder dritte Coach, Trainer und Berater ist für mindestens ein Persönlichkeitsinstrument ausgebildet. Warum sollte er Ihres auf jeden Fall im Portfolio haben? Ihr Plädoyer bitte:

Jos Donners: Dort, wo andere Persönlichkeitsinstrumente sich auf Werte, Verhalten oder Identifikation richten, ist das Kernquadrat vielschichtiger und reicht vom Verhalten bis in den Kern der Persönlichkeit. Hierdurch können Trainer und Coaches ihre Trainees und Coaches nachhaltig erkennen lassen, an welchen Stellen sie nicht mit sich selbst im Einklang sind.

Das Kernquadrat lädt ein zum Spielen. So können auf spielerische Weise manchmal schwierige Themen mit Trainees besprechbar gemacht werden. Weiterhin können Trainer und Coaches ihre Klienten mit der Kernquadrat-Methodik selbst nach Lösungen suchen lassen. Gerade weil das Kernquadrat ein offenes Modell ist und eigene Begriffe eingesetzt werden, ist die Methodik so eingänglich und der Trainee kann genau sehen und verstehen, worauf Sie als Trainer oder Coach hinauswollen.

Und...Sie selbst lernen am allermeisten, denn das Kernquadrat vergrößert Ihr Verständnis für Ihre Klienten und deren Verhalten.



Der Berufsverband
für Trainer, Berater
und Coaches

News & Facts

Institut für Persönlichkeit: Welche Möglichkeiten haben die BDVT-Mitglieder, Ihre Analyse auszuprobieren?

Wir organisieren zweimal jährlich einen Trainer Challenge (www.mak-nrw.de/tc), auf dem wir Trainern und Coaches demonstrieren, wie das Kernquadrat funktioniert und die Teilnehmer es gleich selbst ausprobieren können.

Auf www.kernquadrat.de/download finden Sie weiterhin einen kostenlosen Kompaktkurs zum Herunterladen, mit dem Sie das Kernquadrat in Eigenregie erarbeiten können.

Institut für Persönlichkeit: Herr Donners, Vielen Dank!

Übrigens: Einen ausführlichen Überblick über die renommiertesten Tools liefert das neue „Handbuch der Persönlichkeitsanalysen“, herausgegeben vom Institut für Persönlichkeit (www.institut-fuer-persoenlichkeit.de).



Handbuch der Persönlichkeitsanalysen
Die führenden Tools im Überblick
Markus Brand, Frauke Ion, Sonja Wittig (Hrsgg.)

560 Seiten
ISBN: 978-3-86936-634-0
€ 59,90 (D) | € 61,60 (A)

Handbuch bestellen: <http://www.handbuch-persoenlichkeitsanalysen.de/>

Das neue Standardwerk

Die menschliche Persönlichkeit zu verstehen und gezielt weiterzuentwickeln, ist heutzutage einer der zentralen Erfolgsfaktoren – nicht nur im Business, sondern auch im privaten Alltag. Immer mehr Menschen und Unternehmen nutzen daher Persönlichkeitsanalysen, um die eigene bzw. die Persönlichkeit von Mitarbeitern, Führungskräften, Kunden oder Kollegen greifbarer zu machen.

Ob Motive, Wertesysteme, Verhaltenspräferenzen, Kompetenzen oder Kommunikations- und Denkstile – diese und weitere Aspekte der menschlichen Persönlichkeit lassen sich durch wissenschaftlich fundierte Diagnostiktools analysieren und abbilden. Aber welches Verfahren misst was und welchen individuellen und unternehmerischen Nutzen bietet es? Das Handbuch der Persönlichkeitsanalysen ist ein einzigartiges Nachschlagewerk der führenden Persönlichkeitsanalysen im deutschsprachigen Raum.